

KRÜGERHAUS

Das KRÜGERHAUS am Schlossplatz 3 in Freiberg ist der Sitz der Dr.-Erich-Krüger-Stiftung und prominenter Standort für die Ausstellung von Mineralen deutscher Fundorte und die attraktive Darstellung von Lagerstätten in Deutschland.

Die Geschichte des Gebäudes reicht bis in die Zeit von Herzog Heinrich dem Frommen (1473–1541) zurück. Im 17. Jahrhundert kauften es die Wettiner. Bis in die neunziger Jahre wurde das Objekt als Dienst- und Wohnhaus genutzt. Dr. Peter Krüger, gebürtiger Freiburger, kaufte das Gebäude, um es denkmalgerecht zu sanieren und als öffentliches Ausstellungs- und Veranstaltungshaus aufleben zu lassen.

Es ist dem großen Engagement seiner Frau, Dr. h.c. Erika Krüger, zu verdanken, dass das KRÜGERHAUS nach dem unerwarteten Ableben von Dr. Peter Krüger im Juli 2007, mit Mitteln der Dr.-Erich-Krüger-Stiftung und öffentlichen Fördermitteln komplett saniert und für die Ausstellung der Minerale aus Deutschland wie ein Schatzkästchen gestaltet wurde.



Mineralienausstellung
im KRÜGERHAUS

ÖFFNUNGSZEITEN AUSSTELLUNG

Montag–Freitag 10–16 Uhr

Samstag–Sonntag und feiertags 10–18 Uhr

Wegen Wartungsarbeiten 1 Tag pro Quartal geschlossen:
alle Daten siehe www.terra-mineralia.de

EINTRITTSPREISE

Tageskarte 6,00 / 3,00 EURO

Gruppen ab 10 Personen 5,00 EURO / Person

Schüler- und Studentengruppen 2,00 EURO / Person

Kombiticket Krügerhaus/terra mineralia 14,00 / 7,00 EURO

Die Eintrittspreise enthalten einen Gutschein in Höhe von 1,00 Euro für den Museumsshop terra mineralia. Freier Eintritt für Kinder bis 6 Jahre und nach Besucherordnung.

FÜHRUNGEN

zzgl. Eintritt, für max. 15 Personen

„In 90 Minuten durch Deutschland“ 45,00 EURO

„Kurztrip Sachsen“, max. 1 Std. 30,00 EURO

Weitere Informationen unter:

www.terra-mineralia.de/deutsch/sammlungen/kruegerhaus

Änderungen vorbehalten.

KRÜGERHAUS

Schlossplatz 3
09599 Freiberg

Tel. 03731 39 4654

Fax 03731 39 4671

fuehrungen@terra-mineralia.de

www.terra-mineralia.de



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
BERGAKADEMIE FREIBERG

Die Ressourcenuniversität. Seit 1765.



MINERALOGISCHE SAMMLUNG DEUTSCHLAND KRÜGERHAUS FREIBERG

KRÜGER-STIFTUNG



DIE MINERALOGISCHE SAMMLUNG DEUTSCHLAND

Für Wissenschaftler und Studenten, Kenner und Sammler sowie Interessierte und Liebhaber von auserlesenen Mineralen speziell aus deutschen Fundorten findet sich im KRÜGERHAUS in Freiberg eine einzigartige Ausstellung.

Für Schüler und Schulklassen jeden Alters gibt es spannende Programme, die am sächsischen Lehrplan ausgerichtet sind. Dabei können Kinder die Minerale auf eine spielerische Weise entdecken.

Den Besuchern präsentieren sich wunderschöne und faszinierende Schätze aus Deutschland:

- ▷ Silberlocken aus Freiberg
- ▷ Edelsteine aus dem Vogtland
- ▷ blütenblättrige Barytstufen aus dem Sauerland
- ▷ grüne Pyromorphite aus Bad Ems
- ▷ himbeerfarbene Rhodochrosite aus dem Siegerland
- ▷ wunderschöne Pyrolusite aus dem Schwarzwald
- ▷ honiggelbe Fluorite aus der Oberpfalz
- ▷ große Halitwürfel aus Thüringen
- ▷ filigrane Gipskristalle aus Sachsen-Anhalt

Die Präsentation einer vollständigen Sammlung von 743 historischen Kristallmodellen aus Holz, die damals wie heute für die universitäre Ausbildung genutzt wurden und werden, ist ein weiterer Höhepunkt der Ausstellung. Dies sind nur einige der zu bestaunenden Glanzstücke. Entdecken Sie in dieser einmaligen Ausstellung die Vielfalt und Schönheit von Mineralen aus ganz Deutschland!

KRÜGER-STIFTUNG



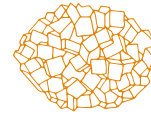
WOHER DIE SCHÄTZE KOMMEN

Im KRÜGERHAUS finden sich Leihgaben von privaten Sammlern und Museen, aus der „Pohl-Ströher-Mineralienstiftung“, den „Geowissenschaftlichen Sammlungen der TU Bergakademie Freiberg“ und Mineralstufen der universitären Stiftung „Mineralogische Sammlung Deutschland“.

Zahlen zur Sammlung

448 m²

Ausstellungsfläche



1.000

Ausstellungsstücke



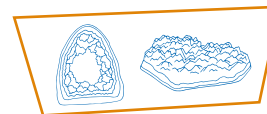
wiegt das schwerste Objekt, der Topasfelsen vom Schneckenstein

160 cm

misst das größte Ausstellungsstück in der Höhe

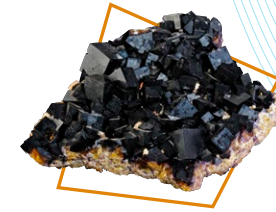


Regionenmodelle

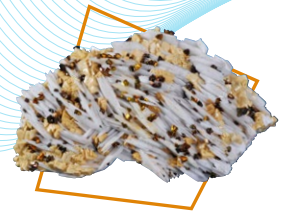


40

Anzahl der Vitrinen



FLUORIT | CHALKOPYRIT
Frisch Glück Stolln, Frohnau bei Annaberg-Buchholz, Erzgebirge, Sachsen | 19 × 15 cm



CHALKOPYRIT / DOLOMIT AUF BARYT
Dreislar, Sauerland, Nordrhein-Westfalen | 14 × 9 cm | Leihgabe aus Sammlung Prof. Dr. G. Unland, Freiberg



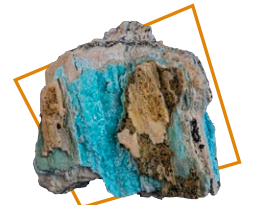
GIPS
Bad Krozingen, Schwarzwald, Baden-Württemberg | 22 × 13 cm



QUARZ | SPHALERIT
Grube Gesegnete Bergmannshoffnung, Oberguna bei Freiberg, Erzgebirge, Sachsen | 30 × 20 cm



QUARZ | VAR ACHAT
Halsbach bei Freiberg, Erzgebirge, Sachsen | 19 × 15 cm



AURICHALCIT
Grube Gelbe Birke, Waschleithe bei Schwarzenberg, Erzgebirge, Sachsen | 10 × 11 cm.



PYROLUSIT
Elgersburg bei Ilmenau, Thüringer Wald, Thüringen | 11 × 9 cm



MANGANIT
Ilfeld, Harz, Sachsen-Anhalt | 12 × 8 cm.